Dies und das

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **92 (1966)**

Heft 16

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FS

das Haarwasser mit Garantie!

Wir können es uns leisten, FS-Haarwasser mit der Garantie «Erfolg oder Geld zurück» anzubieten. Weil wir wissen, dass FS auch Ihr Haarproblem löst. Traditionell bewährte Kräuterextrakte vereinen sich mit modernen FS-Wirkstoff-Komplexen und dem FS-Haarfestiger zu einem Haarpflegemittel von höchster Wirksamkeit. Schuppen und Haarausfall gehören mit FS der Vergangenheit an.

Parfumerie Franco-Suisse, Ewald & Cie. AG, Pratteln/Basel

Konsequenztraining

Der Kampf gegen den Alkohol am Steuer kann mit verschiedenen Waffen ausgetragen werden. An einem Highway in den USA steht auf einer Tafel handgemalt:

A DRINK – A CRASH – AND ETERNAL PAIN IN HELL!

(Ein Trunk – ein Krach – und ewige Pein in der Hölle!) Boris

Patisserie

«Die Guetzli händ esonen gschpässige Biigschmack.»
«???»
«Si schmöcked nach Namee.» HG

In der unterhaltenden Morgensendung ‹Im Auto durch die Schweiz› aus dem Studio Zürich gab Ulrich Beck den langsamfahrenden Automobilisten den Rat: «Mached Si s Fäischter zue, wänn Si gseend, daß eine mit eme Hundertfüfzger vo hine chunt, suscht verchelted Si sich a der Zugluft!» Ohohr

Dies und das

Dies gelesen (als fetter Titel über einem von statistischen Angaben wimmelnden Artikel): «Die Schweizer werden älter!»

Und *das* gedacht: Die Ausländer werden auch nicht jünger ...

Kobold

Je moderner sich das Leben gibt, um so schlimmer wird es mit dem Zmorge. Man stiehlt sich dafür fünf Minuten Schlaf und zwei Minuten Arbeitszeit, verbrennt sich die Lippen an einem übelriechenden Gemisch aus teurer Milch und dünnem Kaffee, schaut ständig auf die Uhr und rennt dann mit dem Weggli zwischen den Zähnen und der Konfitüre an den Fingern ins Büro. Das einzig Bemerkenswerte an diesem morgendlichen Duell zwischen Arbeitswut und Hungergefühl ist die Tatsache, daß man dabei ganz ohne einen hochdotierten Managerposten zu einer ordentlichen Managerkrankheit kommt. Genossenschaft